

# Der Arzt mag die Musik von Nils Wülker

*Serie: Kunstflecken-Stammkunden erzählen*

**Neumünster/hc** – „Keine Frage, ich gehe zu Nils Wülker! Ich habe seine CDs, die ich regelmäßig beim Kochen und Joggen höre. Besonders freue ich mich als Wahl-Hamburger, ihn jetzt das erste Mal in meiner Heimatstadt Neumünster live zu hören. Toll, dass er zum Kunstflecken kommt!“, meint Sönke Brendemühl. Er ist Assistenzarzt in der Klinik für Neurologie und Psychiatrie am FEK.

Nils Wülker bewegt sich mit seiner Musik mühelos zwischen Jazz, Rock, Funk und Pop und hat mit Anfang 30 bereits eine Blitz-Karriere hingelegt. Der Trompeter Nils Wülker hat beim Bundesjugend-Jazz-Orchester angefangen. 2002 nahm ihn Sony als ersten deutschen Jazz-Musiker unter Vertrag. Als Gast-Solist spielt er mit Weltstars wie Ute Lemper oder Sting-Gitarrist Dominic Miller. Wo viele junge Improvisationsgruppen ihre Zeitgenossenschaft mit gegen den Strich gebürsteten Versionen von bekann-



**Sönke Brendemühl**



**KUNSTFLECKEN**

ten Pop-Songs zu beglaubigen versuchen, schreibt sich Wülker seine nonverbalen Top-Hits mit Tiefenwirkung lieber selbst.

○ Sonnabend, 19. September, 20 Uhr, Werkhalle (Klosterstraße 18), Eintritt 12 und 15 Euro. Vorverkauf unter ☎ 942-33 16. Weitere Informationen unter [www.kunstflecken.de](http://www.kunstflecken.de).